16.03.2023 – 11:46 Uhr

Steinalt und doch taufrisch: Die Zeitschrift "Zeitlupe" von Pro Senectute Schweiz feiert ihren 100. Geburtstag

Zürich (ots) -

Im März 1923, also vor genau 100 Jahren, erschien erstmals ein Alters-Magazin in Europa. Es hiess "Schweizerische Zeitschrift für Altersfürsorge, Alterspflege und Altersversicherung". Herausgeberin war die 1917 gegründete Stiftung "Für das Alter", heute bekannt als Pro Senectute. Heute heisst das Magazin "Zeitlupe" und ist inhaltlich so frisch und aktuell wie

eh und je - in Print wie auch digital.

Die Stiftung Pro Senectute schuf sich vor 100 Jahren mit einem eigenen Publikationsorgan die Möglichkeit, über ihre Aktivitäten im Dienste älterer Menschen zu berichten und auch alterspolitisch Einfluss zu nehmen. Dessen Archiv ist zu einem wertvollen Zeugen der Zeitgeschichte geworden, zeigt es doch die Probleme und Schwierigkeiten auf, mit denen ältere Personen im Laufe der Zeit zu kämpfen hatten und heute noch haben.

Im frühen 20. Jahrhundert beschäftigte sich das Magazin beispielsweise intensiv mit der Altersarmut. Sie war ein weit verbreitetes Phänomen und die Angst, mit zunehmendem Alter armengenössig zu werden und ins Elend abzustürzen, war sehr weit verbreitet. Entsprechend engagiert setzten sich die Stiftung und mit ihr das Magazin für die Schaffung der AHV ein, die 1947 an der Urne angenommen wurde.

Ein Magazin als Katalysator

Ab 1950 häufen sich Beiträge zur Vereinsamung und Isolation älterer Menschen. Pro Senectute liess es aber nicht bei Beiträgen in ihrer Zeitschrift bewenden, sondern reagierte. So wurden in dieser Zeit der heute noch aktive Besuchsdienst ins Leben gerufen und die ersten Altersturngruppen gegründet. Kochkurse für pensionierte Männer wurden bereits damals angeboten und es wurde ausführlich darüber berichtet.

1974 machte das Magazin einen Namenswechsel durch und hiess fortan "Zeitlupe". Viele weitere Themen schafften es seither ins Magazin und sind immer noch aktuell, wie Selbstbestimmung, Gesundheit, persönliche Vorsorge oder die allgegenwertige Digitalisierung unseres Alltags.

Die Zeitlupe leistet so einen Beitrag zur Förderung der Lebensqualität älterer Menschen und hat sich als wertvolle Inspirationsquelle für die Seniorinnen und Senioren erwiesen.

231 prominente Schweizerinnen und Schweizer aus Politik, Wirtschaft, Kultur, Sport und Medien zierten seit der Erstausgabe das Titelblatt und kamen im Heftinneren ausführlich zu Wort, unter ihnen Personen wie Walter Roderer, Bernhard Russi, Paola Felix, Gardi Hutter oder Emil Steinberger.

Eveline Widmer-Schlumpf, Stiftungsratspräsidentin von Pro Senectute Schweiz, wird im Heft zum 100-jährigen Jubiläum wie folgt zitiert: "Die Zeitlupe ist auch eine wertvolle Quelle für alle, die sich für die Themen Alter und Generationen interessieren. Themen, mit denen sich die meisten von uns irgendwann naturgemäss auseinanderzusetzen haben."

Kontakt für Medien

Zeitlupe, Marianne Noser, Chefredaktion marianne.noser@zeitlupe.ch

Zeitlupe, Jrene Shirazi, Verlagsleitung jrene.shirazi@zeitlupe.ch

Telefon: 044 283 89 13

Zeitschrift Zeitlupe

Das Magazin bietet heute seinen Leserinnen und Lesern eine breite Palette an Themen, die von Gesundheit und Fitness über Reisen und Kultur bis hin zu politischen und gesellschaftlichen Themen reichen. Es ist ein Ort, in dem ältere Menschen ihre Erfahrungen und Gedanken teilen können und in dem sie inspiriert werden - nicht nur in gedruckter Form, sondern immer mehr auch im digitalen Raum.

Auflage: 60'718 Exemplare (WEMF beglaubigt).

www.zeitlupe.ch

Pro Senectute

Pro Senectute ist die grösste und bedeutendste Fach- und Dienstleistungsorganisation für ältere Menschen und deren Angehörige in der Schweiz. Wir beraten Seniorinnen und Senioren kostenlos in über 130 Beratungsstellen. Mit vielfältigen Dienstleistungen und spezifischen Angeboten unterstützen 1'800 Mitarbeitende und 18'400 Freiwillige die ältere Bevölkerung in allen Belangen rund um das Alter. Rund 700'000 Menschen im Pensionsalter sowie deren Angehörige nutzen unsere Angebote. Pro Senectute ist mit dem ZEWO-Gütesiegel zertifiziert.

www.prosenectute.ch

Pressekontakt:

Medienstelle Pro Senectute Schweiz
Beat Hauenstein
Tel. 044 283 89 57
Mobile 079 353 49 90

medien@prosenectute.ch
www.prosenectute.ch

Medieninhalte

Die "Zeitlupe", die Zeitschrift für Menschen mit Lebenserfahrung, feiert im März 2023 ihr 100-jähriges Jubiläum. 231 prominente Schweizerinnen und Schweizer aus Politik, Wirtschaft, Kultur, Sport und Medien zierten seit der Erstausgabe das Titelblatt und kamen im Heftinneren ausführlich zu Wort, unter ihnen Personen wie Walter Roderer, Bernhard Russi, Paola Felix, Gardi Hutter oder Emil Steinberger. / Weiterer Text über ots und www.presseportal.ch/de/nr/100002565 / Die Verwendung dieses Bildes für redaktionelle Zwecke ist unter Beachtung aller mitgeteilten Nutzungsbedingungen zulässig und dann auch honorarfrei. Veröffentlichung ausschließlich mit Bildrechte-Hinweis.

Diese Meldung kann unter https://www.presseportal.ch/de/pm/100002565/100904493 abgerufen werden.